

Leserbrief an die WAZ Bochum zum Artikel vom 02.10.2023 "Einwanderer vermissen Hilfe vom Jobcenter"

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der WAZ vom 02.10.2023 befand sich ein Artikel mit der Überschrift "Einwanderer vermissen Hilfe vom Jobcenter".

Wie wir aus unserer Beratung wissen, vermissen nicht nur Einwanderer die Hilfe vom Jobcenter, sondern im Prinzip alle Leute, die dort um Unterstützung nachsuchen müssen. Weiterhin wird vorgetragen, dass Unterlagen eingereicht, aber nicht zur Kenntnis genommen wurden. Auch hier geht es nicht um Einwanderer oder Migranten, sondern darum, dass allen möglichen Leuten so etwas passiert. Die Behauptung des Jobcenters, dass die Dokumente digitalisiert würden und alles vollkommen reibungslos ablaufen würde ist reines Wunschdenken und hat mit der Realität nichts mehr zu tun um nicht zu sagen, da ist die Realität schon nicht mehr in Rufweite.

Besonders erschreckend ist, dass es zum Teil den Personen, die beim Jobcenter Bochum für die Leistungsgewährung zuständig sind, völlig egal ist, ob die Leute ihre Miete zahlen oder etwas zu essen kaufen können. Die Möglichkeiten eines Vorschusses etc. werden überhaupt nicht genutzt und die Bearbeitung ist teilweise extrem schleppend. Zusammenfassend kann man sagen, dass das Jobcenter Bochum nicht funktioniert und es seit Einführung des Bürgergeldes eher noch schlechter geworden ist.